

„Nachdem“-Memory



Nachdem den Wecker ausmachen	Nachdem das Radio anmachen	Nachdem sich duschen	Nachdem aus dem Haus gehen
Nachdem eine halbe Stunde im Stau stehen	Nachdem zu spät zur Arbeit kommen	Nachdem aufstehen	Nachdem sich anziehen
Nachdem drei Brötchen frühstücken	Nachdem Essen kochen	Nachdem sich ärgern	Nachdem nach Hause fahren
Nachdem das Bad putzen	Nachdem Freunde treffen	Nachdem seine Hausaufgaben machen	Nachdem zu viel essen



Nachdem drei Tage lang üben	Nachdem das Buch zumachen	Nachdem die CD hören	Nachdem mit meiner Nachbarin sprechen
Nachdem den Hausmeister anrufen	Nachdem den ganzen Tag herumlaufen	Nachdem die Wörter auswendig lernen	Nachdem alles mitschreiben
Nachdem sich ein Auto leihen	Nachdem ein Bahnticket kaufen	Nachdem den Schlüssel vergessen	Nachdem ein Lied singen
Nachdem seine Kinder küssen	Nachdem eine SMS lesen	Nachdem gute Ratschläge bekommen	Nachdem seine Haare waschen



... habe ich
schön
ausgesehen.

... habe ich
Feierabend
gemacht.

... bin ich
ins Bett
gegangen.

... habe ich
meine Mutter
angerufen.

... bin ich
nach Hause
gegangen.

... bin ich
zur Toilette
gegangen.

... habe ich mich
ausgezogen.

... habe ich
den Test
geschafft.

... bin ich rot
geworden.

... bin ich wütend
geworden.

... habe ich
die Lust verloren.

... bin ich sofort
ins Auto
eingestiegen.

... bin ich sofort
in Urlaub
gefahren.

... habe ich mich
in meine Kollegin
verliebt.

... habe ich
gut gerochen.

... habe ich
gut geschlafen.



<p>... habe ich einen Kuchen gebacken.</p>	<p>... habe ich einen Anruf bekommen.</p>	<p>... bin ich zu Hause geblieben.</p>	<p>... habe ich an dich gedacht.</p>
<p>... habe ich dich eingeladen.</p>	<p>... habe ich viel Schokolade gegessen.</p>	<p>... habe ich meine Uhr gefunden.</p>	<p>... bin ich nach Paris geflogen.</p>
<p>... habe ich dir beim Lernen geholfen.</p>	<p>... habe ich mir Zeit genommen.</p>	<p>... habe ich eine E-Mail geschrieben.</p>	<p>... habe ich eine Freundin gesehen.</p>
<p>... habe ich eine Stunde lang getanzt.</p>	<p>... habe ich mich mit meiner Schwester gestritten.</p>	<p>... habe ich mit dir gesprochen.</p>	<p>... habe ich einen Kaffee getrunken.</p>

Und so geht es

Vorbereitung

Drucken Sie die Kartenbögen auf festes Papier aus. Schneiden Sie die Karten aus und laminieren Sie sie (wenn möglich).

Durchführung

Alle Karten werden gemischt und dann verdeckt auf einem Tisch verteilt.

Der/Die jüngste Kursteilnehmer/in beginnt. Er/Sie deckt eine weiße Karte auf und bildet einen „Nachdem“-Satz. Dann deckt er/sie eine graue Karte auf und liest die Ergänzung vor. Ist der „Nachdem“-Satz grammatisch korrekt, darf er/sie beide Karten behalten. Wenn der Satz fehlerhaft war, müssen beide Karten verdeckt auf den Tisch zurückgelegt werden. In beiden Fällen ist danach der/die nächste Teilnehmer/in an der Reihe.

Das Spiel endet, wenn keine Karten mehr auf dem Tisch liegen. Wer dann die meisten Karten hat, hat gewonnen.

Variante I

Die Karten werden auf einem Tisch verteilt. Dabei bleiben nur die weißen Karten verdeckt, die grauen Karten werden mit dem Text nach oben auf den Tisch gelegt. Das Spiel funktioniert dann wie oben beschrieben. Es gibt nur eine Änderung: der/die Teilnehmer/in, die an der Reihe ist, muss eine graue Karte auswählen, die inhaltlich zu seinem/ihrem „Nachdem“-Satz passt.

Variante II

Es können sich auch immer zwei Teilnehmer/innen zusammentun, um die Aufgabe zu lösen.

Dauer

ca. 15 Minuten

Hinweis

Bei großen Kursen können Sie die Karten mehrfach ausdrucken und mehrere Gruppen bilden.